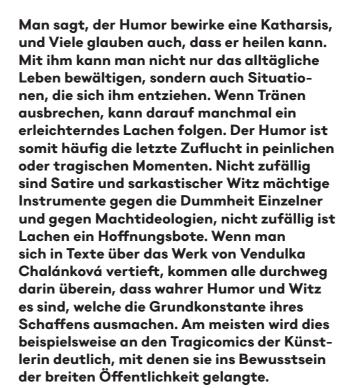
+



Vendula Chalánková * 1981 –

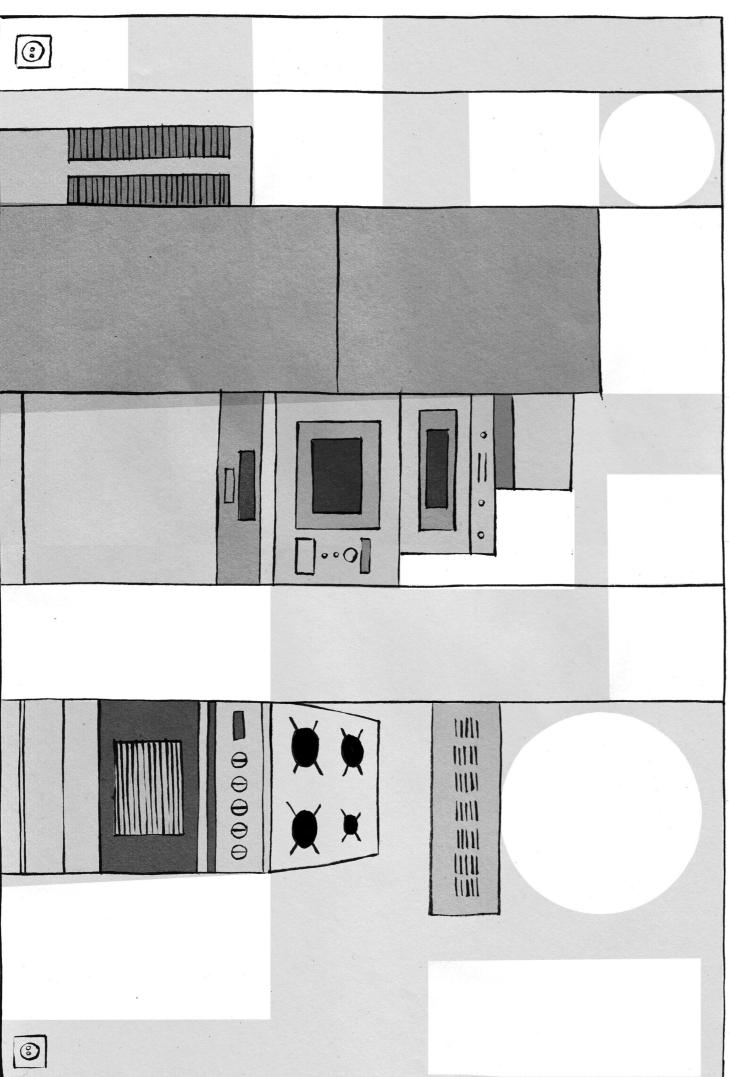


Das Werk Hotel Merkur, dem dieser Ausschneidebogen gewidmet ist, tut diese klassische Einordnung von Vendulka Chalánková als witzigste Künstlerin der tschechischen Kunstszene allerdings untergraben und hebt ihre sanfteren künstlerischen Qualitäten hervor. Auf den ersten Blick sehen wir hier ein Bild/eine Collage, bei dem einem möglicherweise erst beim zweiten Hinsehen bewusst wird, dass es aus einer besonderen Betrachtungsperspektive einen nicht eindeutigen Innenraum darstellt. Es handelt sich um einen Raum, auf den die Künstlerin durch die tschechische Fernsehserie Hotel vierter Stern gekommen ist. Im Internet stieß sie auf eine virtuelle Besichtigung dieses Hotels, die für ihre Collage als Ausgangspunkt diente. Dann folgten weitere, zusammen eine Serie bildende Werke von Innenräumen, mit denen sie physisch oder virtuell in Kontakt gekommen war. Für ihr Werk lässt sich

Vendula Chalánková häufig von Themen inspirieren, über die mehr als ein Künstler intellektuell die Nase rümpfen würde. Sie bemerkt die Welt des Konsums und der gesunkenen Unterhaltung oder Phänomene, die man für gewöhnlich mit sozial benachteiligten, ggf. gesellschaftlich nicht in Erscheinung tretenden und übersehenen Gruppen in Verbindung bringt. Sie nähert sich ihnen freilich nicht von der Position einer engagierten Künstlerin. Demgegenüber transformiert sie diese Themen anhand ihrer persönlichen künstlerischen Erfahrung in die Form eines Kunstwerks, das auf den ersten Blick als abstrakter Eindruck wirkt, unter dessen Gewand sich allerdings immer ein konkretes, häufigauch schmerzhaftes Thema verbirgt.

Solcherart ist beispielsweise auch ihre Bilderserie: Wir geben nicht auf, eure Schulden einzutreiben (2015). Die einzelnen abstrakten Werke im Gewand unschuldiger Farbgebung bergen einen Hinweis auf die Farben amtlicher Schreiben – vom unschadhaften Blau bis hin zum beunruhigenden Violett auf weißem Grund, das eine Zwangsvollstreckung bedeutet. Vendula Chalánkovás Werke haben das Herz von mehr als einem Betrachter erobert. Worauf basiert ihr Erfolg wohl? Auch darüber kann man nachdenken, wenn man in der Collage Hotel Merkur blättert. Einen Anteil daran hat zweifellos hat auch die Fähigkeit der Künstlerin, sich selbst authentisch treu zu bleiben und ihre Inspirationsquellen nicht aufzugeben.

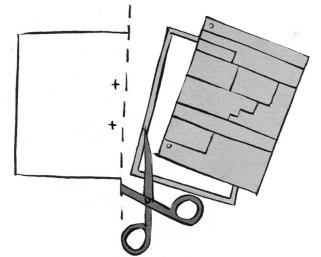
Vendula Chalánková schuf das Werk Hotel Merkur in der Collagetechnik. Die Bezeichnung dieser Technik geht auf das französische Wort "Collage" zurück, was wiederum von "coller" abgeleitet wurde und kleben, leimen bedeutet. Es umfasst eine ganze Reihe von Techniken der Bildenden Kunst im zwei und dreidimensionalen Raum. Als Material dienen am häufigsten Reproduktionen, Fotografien, Textilstoffe oder Fundgegegenstände. Der Begriff "Collage" wurde auf weitere Kunstgattungen übertragen, in denen man das Zuschneiden und die Zusammenfügung verschiedener Teile zu einem neuen Ganzen verwendet, man spricht von Collage in der Musik, der Literatur, der Fotografie (Fotomontage), im Film und der Videokunst, in der Werbung, der Buchgrafik und in weiteren Formen der Gebrauchskunst. In der Bildhauerei verwendet man dafür den Begriff Assemblage. Der ausdrucksvollste tschechische Künstler, von dem die Collagetechnik verwendet wurde, war der Dichter und bildende Künstler Jiří Kolář, der die Technik um neue Formen bereicherte wie Muchlage, Rollage, Chiasmage oder Prolage.

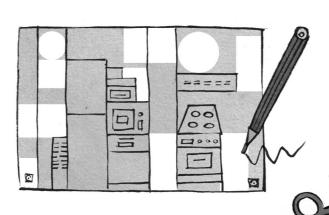


Schneidet das DIN-A3-Blatt in der Mitte durch, und danach schneidet ihr die Illustration des Innenraums der Küche im Format DIN-A4 aus. Jetzt ist der ideale Zeitpunkt, die Illustration auszumalen!

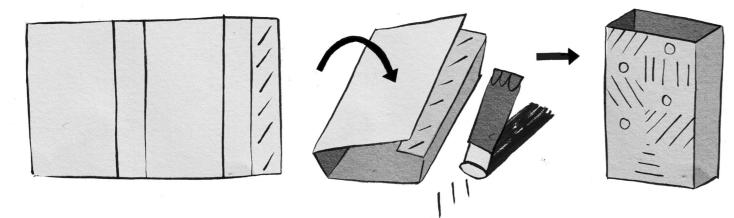


Zeichnet in die freien Flächen weitere Küchengeräte hinein, die ihr in der Illustration nicht gefunden habt, oder zeichnet das hinein, was ihr lieber in der Küche hättet als solche Küchengeräte und was ihr dort vermisst.





Dreht die ausgeschnittene Illustration um und bringt sie in die abgebildete Form. Auf die mit Schrägstrichen gekennzeichneten Stellen tragt Kleber auf. Nach dem Zusammenkleben erhaltet ihr einen Quader in Form eines Gebäudes.



Vendula Chalánková arbeitet sehr häufig mit Collagen. Kennt ihr diese Technik? Sammelt verschiedene Arten von Papier, die ihr um euch herum findet. Dabei kann es sich um Buntpapier, Zeitungsausschnitte oder um zugeschnittene Kartons handeln. Beobachtet die verschiedenen Strukturen und die Reichhaltigkeit der Materialien, von denen ihr mit einem Schlag umgeben seid. Diese könnt ihr darüber hinaus noch vor dem Ausschneiden bemalen.

